

#BE BE E
TH OVE N

BTHVN
2020

Pressemitteilung 3. September 2020

PODIUM Esslingen | #beethoven in Bonn

Beethovens Geist im Jetzt – ein visionäres Fenster in die Zukunft

Innovative Konzerte & Performances / Von Marienvesper über Beethovens 9. bis hin zu Experimenten mit KI / 16.- 24. Okt. 2020

Beethoven ist heute eine Art Maskottchen der Hochkultur. Dabei war er nicht immer so etabliert und eckte mit seinem revolutionären Charakter bei seinen Zeitgenossen an. Das Projekt #beethoven knüpft dort an und öffnet vom 16. bis 24. Oktober 2020 in Bonn mit sehr besonderen und innovativen Konzerten, Performances und Präsentationen ein visionäres Fenster in die Zukunft des Musikschaffens. In zahlreichen Konzerten u.a. in der Bundeskunsthalle, im Kammermusiksaal im Beethoven-Haus, in der Aula der Universität und in einer multimedialen Ausstellung werden die Abschlussprojekte der zwölf #beethoven-Fellows vorgestellt, die in den letzten drei Jahren im Rahmen des maßgeblich von der Kulturstiftung des Bundes geförderten Fellowship-Programms ihre kreative Arbeit an neuen Formaten und Ideen umsetzen konnten.

Zu den **Highlights der Veranstaltungen** gehören: Der **GROSSE MUSIKALISCHE AUFTAKT am Sa. 17. Okt. 2020** in der Bundeskunsthalle mit einem spektakulären, multimedialen Einblick in die Arbeiten der 12 jungen #beethoven Künstler*innen, **#BFREE, eine Re-Komposition der 9. Sinfonie** von Beethoven mit dem STEGREIF.orchester von #beethoven Fellow Juri de Marco, **VESPERS AND DREAMS** von Elina Albach, eine musikalische Gegenüberstellung von Monteverdis „Marienvesper“ und dem zeitgenössischen Zyklus „Vespers and Dreams for a New Dark Age“ von Missy Mazzoli. Außerdem spielen **innovative Veranstaltungen** von #beethoven Fellows, die sich an der Schnittstelle **zwischen Musik und Künstlicher Intelligenz** bewegen, eine besondere Rolle bei dieser außergewöhnlichen Konzert-Reihe in Bonn:

Die Konzert-Performance PROTO von der International-Music-Award-Gewinnerin Holly Herndon lässt ihre Band mit der Künstlichen Intelligenz „Spawn“ musizieren. Das Berliner Klangkunst-Kollektiv Quadrature baut auf dem Dach der Bundeskunsthalle die Radioteleskop-Installation C.R.E.D.O. auf. Sie empfängt Signale aus dem Weltall, die in Klänge verwandelt und auf dem Post-Tower visualisiert werden. Der Komponist Alexander Schubert experimentiert mit Avataren und präsentiert Wiki-Piano, eine Komposition, die im Netz entstanden ist und an der Internet-User weiter mitkomponieren können.

#BE BE E
TH OVE N

BTHVN
2020

Mit Unterstützung durch die Beethoven Jubiläums GmbH ist es trotz der Corona-Pandemie möglich zum Abschluss des Förderprogramms #beethoven alle 12 Fellows mit Konzerten und Performances im Jubiläumsjahr in Beethovens Geburtsstadt Bonn zu präsentieren.

Steven Walter, *Künstlerischer Leiter von PODIUM Esslingen und #beethoven sowie designierter Intendant der Beethovenfeste Bonn ab Herbst 2021:*

„Es ist uns eine Freude, dass wir wieder live spielen können. Corona zwingt uns natürlich zu tiefgreifenden Einschnitten in das seit langem geplante Programm. Die Platzkapazitäten sind äußerst begrenzt. Die intime Nähe zwischen Musiker*innen und dem Publikum und das freie Bewegen aller im Raum sind derzeit nicht möglich. Aber gerade in der Krise ist es wichtig, Ideen und Formate für die Zukunft zu präsentieren.“

Bei aller Faszination der unendlichen Möglichkeiten, die die Digitalität aus Sicht von Steven Walter bietet, ist das Live-Erlebnis von Musik für PODIUM und ihn unersetzlich. Deshalb haben er und sein Team das lang geplante Konzertprogramm künstlerisch angepasst und durch Interventionen im öffentlichen Raum ergänzt. Außerdem wird für alle, die keine Tickets mehr bekommen, ein umfangreiches Live-Streaming-Programm der Konzerte angeboten. Steven Walter: „Ein spannendes, vielseitiges Konzertprogramm mit großer Strahlkraft.“

Malte Boecker, *Künstlerischer Geschäftsführer der Beethoven Jubiläums GmbH:*

„Ein wichtiges Thema des Beethoven-Jubiläums ist die Zukunft der klassischen Musik. Wir sind sehr froh, dass mit dem Projekt #beethoven eine Art Labor für neue Konzert- und Vermittlungsformate entstanden ist. Über mehrere Jahre konnten 12 junge, internationale Stipendiat*innen, ganz im Sinne Beethovens, den klassischen Musikbetrieb „gegen den Strich“ bürsten. Die Abschluss-Präsentation in der Beethovenstadt Bonn verspricht nun eines der innovativsten Highlights des Jubiläumsjahres zu werden.“

#beethoven ist gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes. Weiterhin wird das Projekt gefördert vom Land Baden-Württemberg, der Baden-Württemberg Stiftung sowie der L-BANK. #beethoven Konzerte & Performances in Bonn ist ein Beitrag im Rahmen von BTHVN2020, gefördert durch die Beethoven-Jubiläums GmbH.

Der Vorverkauf ist gestartet, Karten gibt es an allen Vorverkaufsstellen von BonnTicket und online unter podium-esslingen.de. Weitere Informationen unter: beethoven2020.com und bthvn2020.de



[Link Fotos #bebeethoven Konzerte und Performances Bonn](#)

[Link Pressemappe #bebeethoven 2020](#)

KONTAKT

Philipp Hecht, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Email: philipp.hecht@podium-esslingen.de, Tel: +491577 6217682

Wiebke Rademacher, Projektleitung #bebeethoven Konzerte und Performances Bonn

Email: wiebke.rademacher@podium-esslingen.de